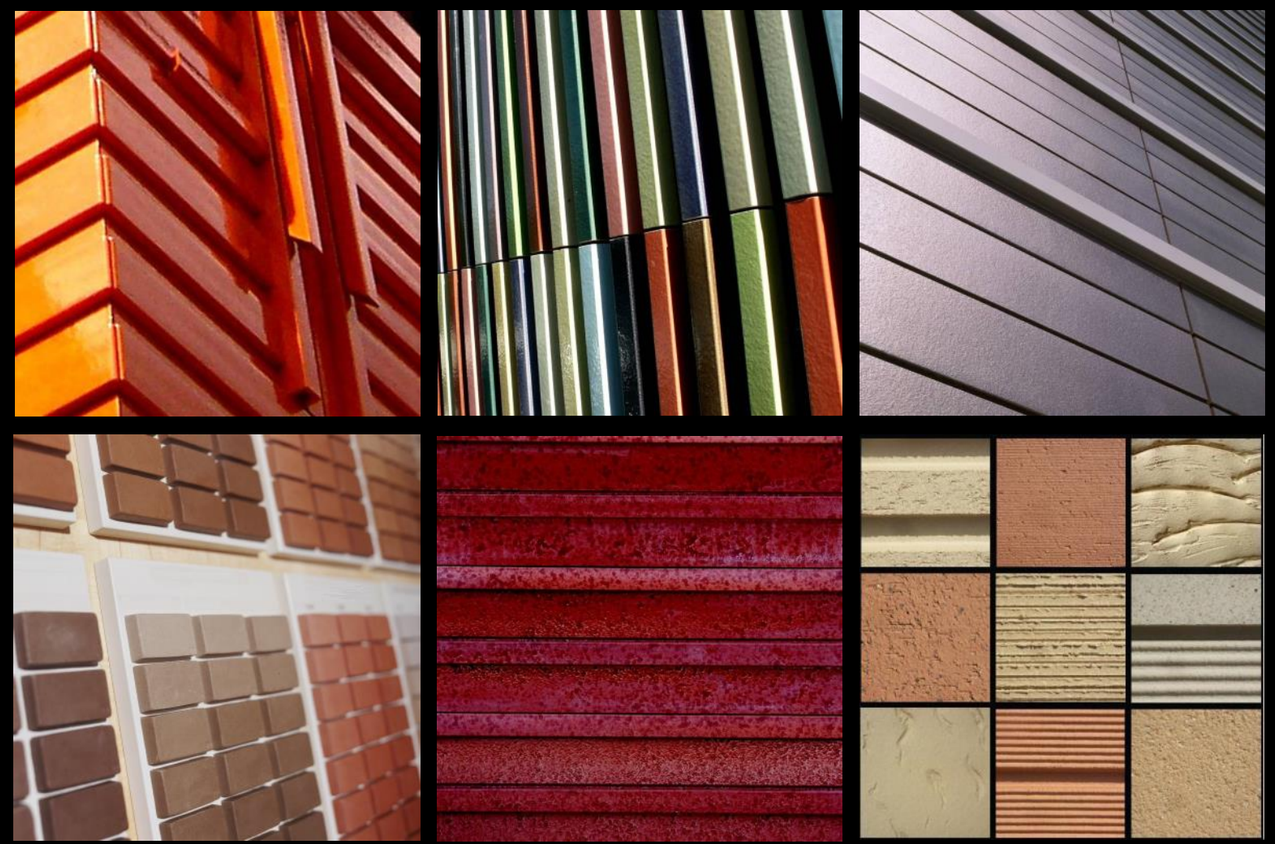
NBK Keramik GmbH
Reeser Straße 235
D - 46446 Emmerich
Germany

FON: + 49 (0) 28 22 / 81 11 - 0
FAX: + 49 (0) 28 22 / 81 11 - 70
E-mail: info@nbk.de

www.nbk.de

Member of
HunterDouglas Group

™NBK | ARCHITECTURAL TERRACOTTA



TERRART® OBERFLÄCHEN

™NBK | ARCHITECTURAL TERRACOTTA

TERRART®. Die Kunst der Oberfläche.

NBK Keramik gibt vielen Bauwerken anspruchsvoller Architektur weltweit mit TERRART® und den speziellen Oberflächen ein Gesicht, das auffällt. Mit dem Einsatz der vorgehängten, hinterlüfteten Fassadenkonstruktion des Systems TERRART® - alle sichtbaren Teile bestehen aus Terracotta - bekennen sich immer mehr kreative Planer und Bauherren mit dem Gespür für einzigartige Lösungen zu Fassaden, die aus sich heraus Kunst sind. Aufbauend auf der Tragekonstruktion, die die Formen Schingle, Mid und Large aufnimmt - letztere bis 180 cm -, zeigt sich eine handwerkliche Fassadenkeramik, die zu begeistern vermag. Der Aspekt, der Architekten neben der Form die Antwort für ganz individuelle Ideen lässt, sind Farbe und Oberfläche.

5 Naturtöne

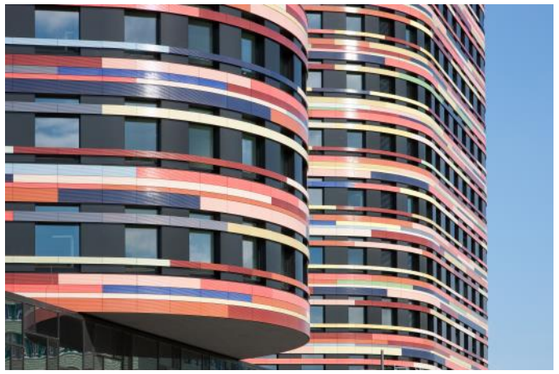
7 Gestaltete Oberflächen

9 Engoben

13 Glasuren

Die besondere Ausstrahlung dieses Fassadensystems zeigt sich so in Keramikelementen, die höchsten ästhetischen Ansprüchen genügen. Hinzu kommt für den Bauherren mit ihrem Einsatz die Sicherheit, eines der beständigsten Baumaterialien verwendet zu haben.

Die Dokumentation einzigartiger Oberflächen, die diese Broschüre aufzeigt, soll als Inspiration und Bestätigung für außergewöhnliche, gestalterische Lösungen dienen. Die Kunst der Oberfläche, die unser Team von NBK Keramik aus der Tradition heraus in ganz besonderer Weise beherrscht, ist jedoch nur eine Momentaufnahme. In der Vorstellungskraft des Architekten und unserem Keramik-Know-how liegt der Schlüssel für die Kunst der Oberfläche mit ihren unendlichen Möglichkeiten – ganz exklusiv.



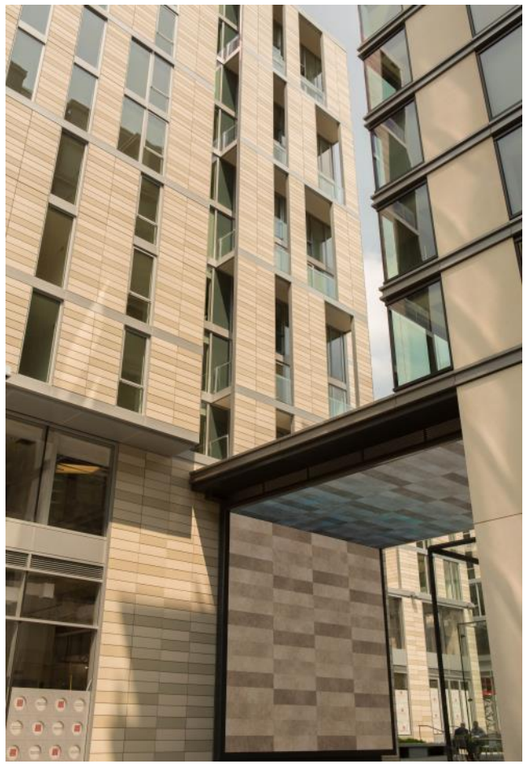
BSU Hamburg, Deutschland Architekt: Sauerbruch Hutton Architects

Auswahl der NBK Keramik– Naturfarbtöne

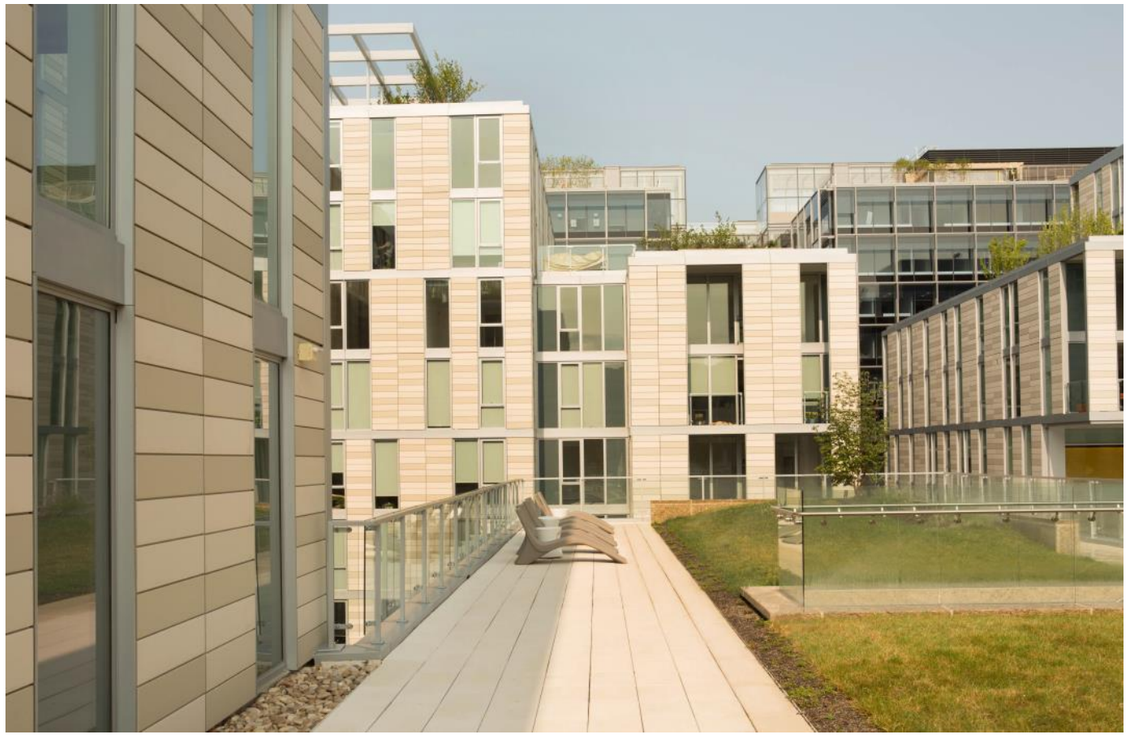
Keramik natur. Die Schönheit des Werkstoffs.

Der Einsatz eines Gefüges, der Rohkeramik, und ihre Färbung und Tönung nach dem Brennen, erschließt sich aus mineralischen Beimengungen, ihren Korngrößen, der Brennhöhe und Brandführung sowie dem Gehalt an organischen Stoffen. Hierdurch ist eine große Vielzahl von Brennfarben zu erzielen, deren Wirkung sich durch die leichte Strukturierung der Oberfläche in ihrem natürlichen Charakter noch verstärkt.

Das Spektrum reicht von weißen, sandigen, gelben und taupen hin zu grau tendierenden Farben bis zu blautoniger Keramik. Zum anderen steht ein unermessliches Spektrum an Rottönen bis hin zu Braun- und Schwarztönen zur Auswahl. Alle Keramikelemente, die so im Rahmen von TERRART® hergestellt werden, sind durchgefärbt und im Einbrandverfahren produziert.



City Center,
Washington DC,USA
Architekt: Shalom Baranes Associates



Keramik natur. Gestaltete Oberflächen.

Die Schönheit der Naturkeramik erschließt sich jedoch nicht nur aus ihrer Farbgebung. Bestimmte Techniken lassen Oberflächen entstehen, die einen ganz eigenen Charakter entwickeln. Kreative Ideen können so eindrucksvoll umgesetzt werden. Mittels Kämmen, in fein oder medium, ergibt sich ein Profil längst verlaufender Linien. Der Einsatz von Schamotte und das Abziehen der Oberfläche führen zu einer „geschälten" Oberfläche, deren Riefen eine ganz eigene Sprache sprechen.

Das Schleifen der Naturkeramik führt zu einer glatten Fläche, die das Gefüge in seinem gleichmäßigen Aufbau, seiner Farbigkeit und der Ahnung eines leichten Glanzes zeigt: optisch und haptisch ein Erlebnis der besonderen Art.

Auch die Technik der Profilierung in Senken und Höhen, in gleichen oder unterschiedlichen Breiten signalisiert Individualität auf der Basis der matten Keramikoberfläche. Die Einwirkung auf der Oberfläche lässt sich ebenfalls mit dem Einbringen bestimmter Oxide herstellen und dabei unregelmäßig Punkte „erblühen", die sich von der übrigen Fläche abheben.

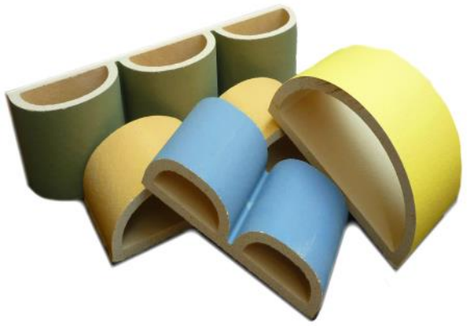
Gazprom Track and Field Stadium,
St. Petersburg, Russland

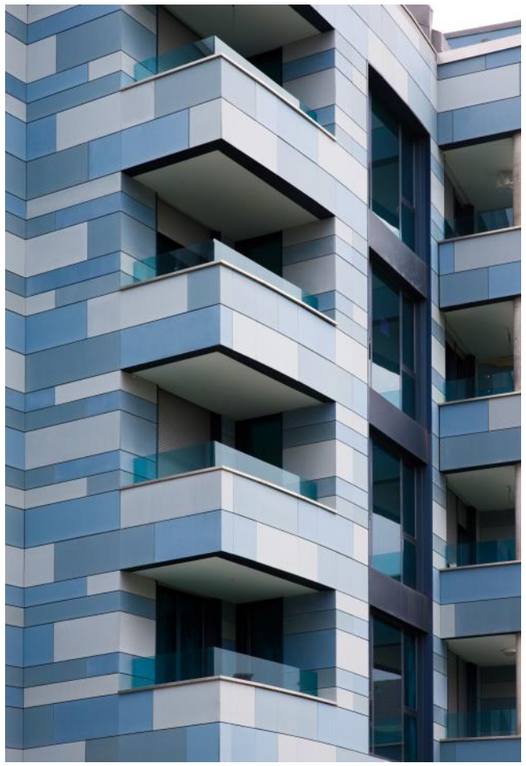
Auswahl an engobierten Oberflächen

Engoben. Oberflächen in Pastell.

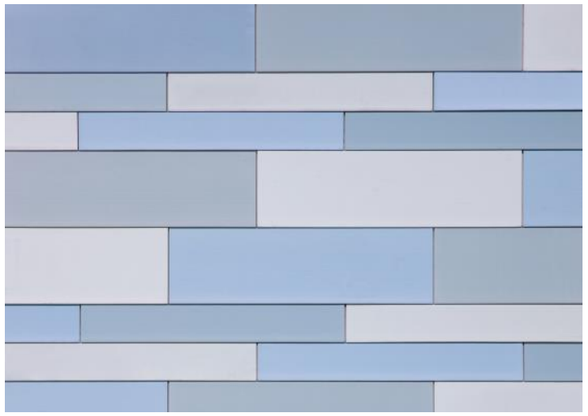
Mit dem gleichmäßigen Aufbringen eines gefärbten Masseüberzugs, der Engobe, erhalten NBK-Keramikelemente einen ganz neuen, farbigen Charakter. Von der Anlage her umfassen die Engoben ein Farbspektrum, das auf zarte Farben abgestellt ist und ganz spezielle Wirkungen in Richtung Pastellfarben zulässt. Hierdurch lassen sich bestimmte dekorative Konzepte umsetzen und die mechanische sowie chemische Beständigkeit des keramischen Trägermaterials erhöhen. Die Beschichtung führt zu einem Überzug, die Trägerkeramik ist nicht durchgefärbt. Aufgrund ihres Eindrucks lässt sich engobierte Keramik gut mit Naturtönen kombinieren.

Die Kunst der NBK Entwicklungsabteilung besteht darin, aus Oxiden oder Farbkörpern genau den Farbton der Engobe herzustellen, der den Vorstellungen des kreativen Architekten und seinem Objekt entspricht. Hierzu tragen langjährige Erfahrung, das Wissen um die anspruchsvolle Materie und das Anlegen von Versuchsreihen bei. Dies alles mit dem Ziel, für das Fassadensystem TERRART® Unikate zu schaffen, die der Architektur ein prägendes Profil verleiht.





Las Gaviotas
Santander / Spanien
Architekt: Santiago Fdez. Elizondo

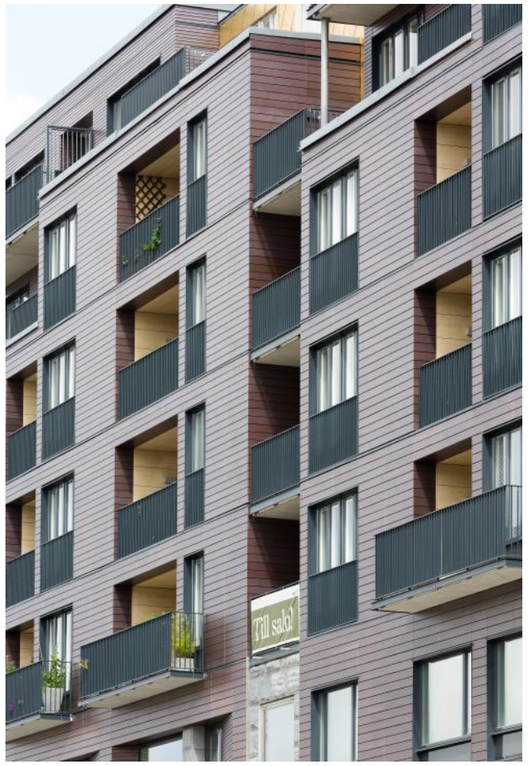


Projekt: East Street, New York USA Architekt: FX FOWLE Die TERRART®-Fassadenelemente wurden mittels Einbrand hergestellt.

Einbrand. Spezielle Oberflächen.

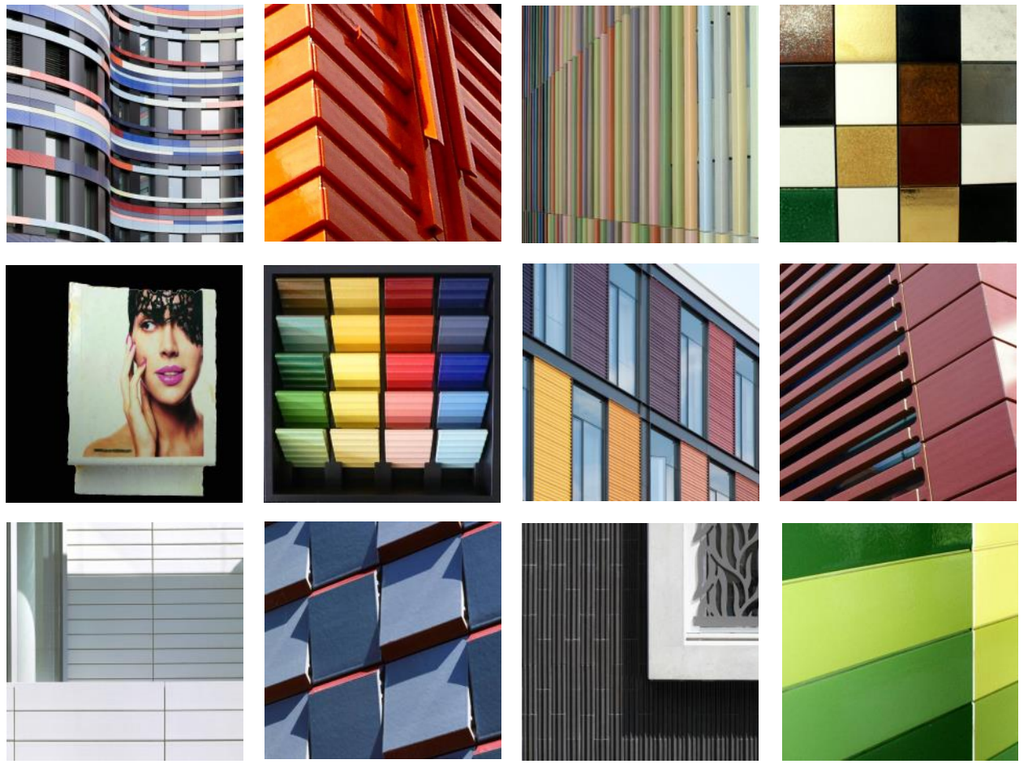
NBK Keramik bezieht den Rohstoff Ton überwiegend aus den Tonvorkommen der Region Westerwald. Vor Ort wird er mit eigenen Rezepturen aufbereitet und dem Fertigungsablauf zugeführt.

Mit dem seit Jahren wachsenden Bewusstsein für den Erhalt der Umwelt und der Nachhaltigkeit im wirtschaftlichen Handeln wird bei NBK Keramik auch dem Erhalt der Gesundheit hohe Aufmerksamkeit zuteil. So sind überwiegend alle Engoben und Glasuren auf bleifreie Rezepturen umgestellt worden. Mit der Technik des Einbrandes sind sowohl matte Engoben als auch glänzende Glasuren zu realisieren, wie auch alle zur Zeit gängigen Effektglasuren auf Selen-Basis.



Mit dem Auftrag der Sinterengobe werden im Reduktionsbrand mit dem Einsatz von Metalloxid Oberflächen hergestellt, deren metallisch wirkende Struktur an Eisenguss erinnert. Eingesetzt im Fassadensystem TERRART® lassen sich so bestimmte Anmutungen und Ideen verwirklichen, um zu einzigartigen Fassadenlösungen zu finden.

Trianglen, Malmo, Schweden
Architekt: FOJAB Arkitekter

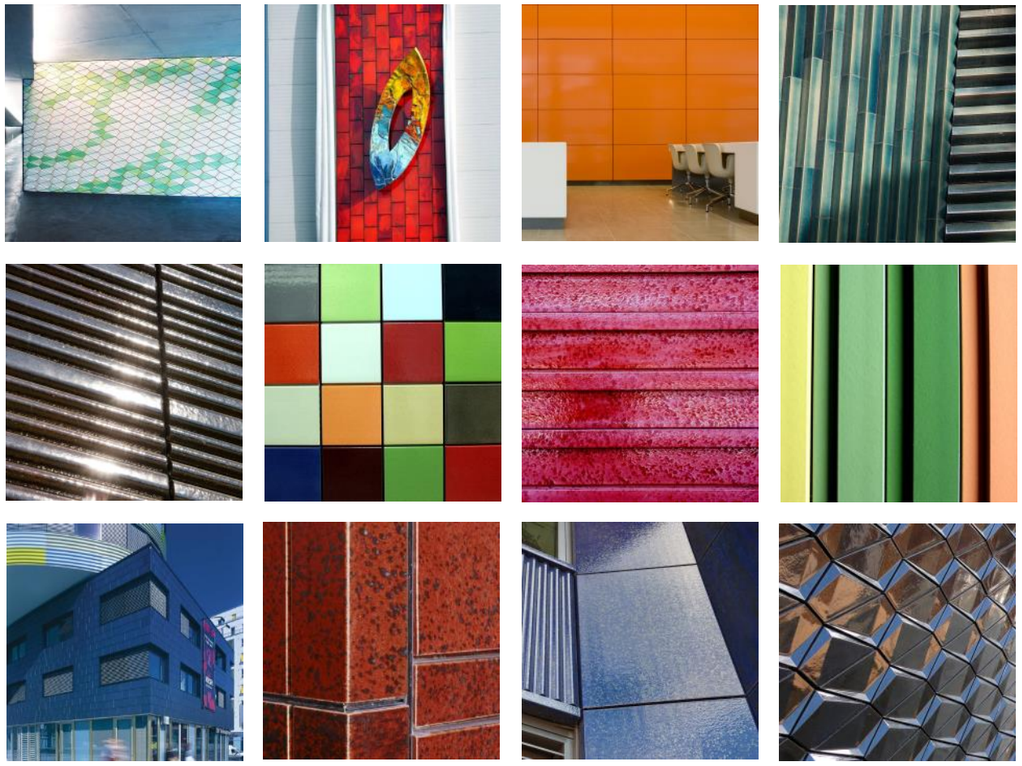


Blood Center,
Raciborz, Polen
Architekt: FAAB Architectura

Glasuren. Eine Welt der Oberflächen.

Die Verwendung von Glasuren auf den Fassadenelementen des TERRART®-Systems gilt gemeinhin als „Königsdisziplin“ der gestaltenden Fassadenkeramik. Hierfür stehen zum einen die unermessliche Vielfalt an farbgebenden Elementen, Farbpigmenten, Einschlusspigmenten sowie Einfärbungen durch kolloidale Metalle, wie zum Beispiel Kupfer bis hin zu Gold. Hinzu kommen als ergebnisorientierte Maßnahmen der Anteil der zugesetzten Menge, deren Zusammensetzung und die Art des Brennregimes. Der beim Brennen zu einer homogenen Einheit geschmolzene Glasurauftrag besticht zudem durch seine Farbintensität, Leuchtkraft und in der Regel glänzenden Oberfläche, die den Fassadenplatten eine wertige und exklusive Prägung geben.

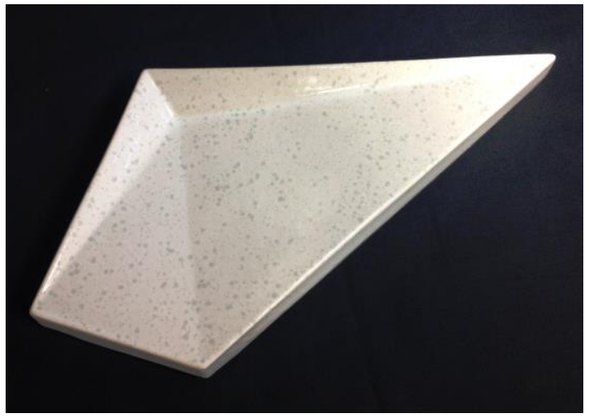
Zusätzlich bewirken die bei NBK eingesetzten Glasuren eine Resistenz gegen korrosive Medien, was dem Aussehen und dem Werterhalt der Fassade entgegenkommt. Durch die Vielfalt an Einflussgrößen eröffnet sich somit für den kreativen Gestalter und Planer eine ganze Welt von Oberflächen, bereit für geniale Architekturkonzepte, wie Beispiele rund um den Globus mit TERRART® zeigen.



Zweibrand. Oberflächen mit brillanten Effekten.

Mit der Technik des Zweitbrandes gelingen Fassadenelemente in höchster Qualität. Hiermit ist es möglich, nach dem Erstbrand die Scherbe zu schneiden und die entstehenden, sauberen Kanten beim zweiten Brand mit zu glasieren. Hinzu kommt, dass die Glasur in ihrer farblichen Wirkung besonders brillant und aussagefähig wird. Die vielfältigen Möglichkeiten der Gestaltung mit Glasuren lassen transparente Glasuren wie auch opake, undurchsichtige Glasuren zu. Als Schmelzglasuren, niedrig schmelzend bis zu 1200 Grad, führen Oxide und ihre Anteile zu speziellen Glasuren. Ein wachsendes Feld sind Kunst- oder Effektglasuren, bei denen vermeintliche Fehler auf die Ebene von Effekten gehoben werden, da sie eine ganz individuelle Wirkung entfalten. Viele dieser Glasuren benötigen beim Brennen das verhaltene Feuer des Reduktionsbrandes, um die erstrebte Wirkung zu erschließen.

Die Oberflächen der TERRART®-Keramik von NBK erweisen sich somit als ein exklusives Detail für perfekte Fassaden an beispielgebender Architektur, deren Preiswürdigkeit in renommierten Wettbewerben weltweit immer wieder unter Beweis gestellt wird.

Haven Point,
South Shields, Großbritannien
Architekt: LA Architects

Design-Entwurf
Barkow Leibinger Architekten